

Gesang und Gaudi in der Scheune

Die Chorfreunde „Sang & Klang“ bereiten ihren Gästen wieder einen vergnüglichen Abend in Wölbersbach. Auch der Nachwuchs stellt sein Können unter Beweis.

Von Ute Michael

Wölbersbach – Sie klingen nicht nur super, sie können auch richtig lustig sein: Das Chorscheunenfest des Chores „Sang & Klang“ in der Wölbersbacher Festscheune war einmal mehr geprägt von Vergnügen und Genuss. Die rund 200 Gäste erlebten bei spätsommerlichen Temperaturen ein abwechslungsreiches Chorfest.

„Die lassen wir nicht mehr von der Bühne“, war aus den Reihen des Publikums zu hören. Kräftiger Beifall bewies, dass Chorleiterin Christine Werner und ihr Team wieder ein klangvolles Programm auf die Bühne gestellt hatten.

Man staunte nicht schlecht, als vier Gestalten in Mönchskutten durch die Scheune zur Bühne schritten. „Was wird das denn?“, mag sich mancher der Zuhörer gedacht haben. Die Lösung lautete: „Huch, ein Männerballett!“ Richtig komisch zeigten sich die Mannen um ersten Vorsitzenden Peter Hoffmann. Sie schälten sich aus den Kutten und



Auftritt mit Heiterkeitsgarantie: Vorstandsmitglieder von „Sang & Klang“ bei ihrem Auftritt in Röckchen und Strumpfhosen.



„Mana Mana!“: Sangeskunst in der Mülltonne zelebrierten diese Mitglieder des Wölbersbacher Chores. Mehr Bilder unter www.frankenpost.de Fotos: umi

hüpfen ungebremst als „engelähnliche Wesen“ über die Bühne. Dabei konnten sie nicht verbergen, dass sie selbst großen Spaß hatten.

Aber wer jetzt dachte, sich vom Dauerlachen erholen zu können, der hatte sich getäuscht. Plötzlich wucherten Männer in Warnwesten Müllkübel auf die Bühne. Sollten jetzt wohl Abfallreste von den Tischen gesammelt werden? Es folgte ein uriger Sketch mit Heiterkeitsgarantie, der sich um den Song „Mana Mana“ aus den 70er-Jahren rankte. Das mit zugehaltener Nase gesungene zeitlos komische Lied aus den beliebten Sendungen „Sesamstraße“ und „Muppet Show“ bildete die Basis. Drei Chormitglieder steckten nämlich in den Tonnen. Abwechselnd öffneten sich die Deckel, und Köpfe mit bunten Perücken und Sonnenbrillen schälten sich heraus – „Mana Mana? Tie tie pa tie pie“ – um dann ganz schnell wieder in der Tonne zu verschwinden.

Für Hits wie „Atemlos durch die Nacht“ und „In The Summertime“ überließen die Sketch-Teilnehmer den Tanzenden und der „Swing-Band“ die Bühne. Die Gruppe aus Fletschenreuth umrahmte die Show mit zeitlos-beliebter Musik. Am Sonntag zeigten dann die Jungen ihr Können. Der Kinderchor, zwei Jahre nach dem Chor „Sang & Klang“ im April 2013 gegründet, begeisterte das Publikum mit Stimmkraft und jugendlichem Elan.